

Vorwiegend saisonale und regionale Ernährung:

Umstellung von ein wenig regional und saisonal auf vorwiegend regional und saisonal.

Ersparnis:
20 kg CO₂-eq/Jahr

Vegane Ernährung:

Umstellung von Durchschnitt (1,3 kg Fleisch/Wurst/Fisch und 2,4 kg Milchprodukte pro Woche) auf vegane Ernährung.

Ersparnis:
940 kg CO₂-eq/Jahr

Vegetarische Ernährung:

Umstellung von Durchschnitt (1,3 kg Fleisch/Wurst/Fisch und 2,4 kg Milchprodukte pro Woche) auf vegetarisch (weiterhin 2,4 kg Milchprodukte).

Ersparnis:
560 kg CO₂-eq/Jahr

Hafermilch statt Kuhmilch:

Ersatz von 49,9 kg Kuhmilch (durchschnittlicher Milchkonsum pro Jahr) durch Hafermilch.

Ersparnis:
50 kg CO₂-eq/Jahr

WG oder Familie für Hafermilch begeistern:

4 Personen ersetzen je 49,9 kg Kuhmilch (durchschn. Milchkonsum) durch Hafermilch.

Ersparnis:
für 4 Personen:
200 kg CO₂-eq/Jahr

Keine Erdbeeren im Winter:

Verzicht auf zwölf 250g-Schälchen Erdbeeren im Winter

Ersparnis:
10 kg CO₂-eq/Jahr

Täglich 1 Liter Leitungswasser statt Flaschenwasser:

Ersatz von Flaschenwasser durch Leitungswasser.

Ersparnis:
73,9kg CO₂-eq/Jahr

Eine Woche Urlaub: 4-Sterne-Hotel statt See-Kreuzfahrt:

OPTION 1: 1 Woche Seekreuzfahrtreise.
OPTION 2: 1 Woche Beherbergung im 4-Sterne-Hotel. An- und Abreise nicht berücksichtigt.

Ersparnis:
640 kg CO₂-eq/Jahr

Rügen statt Mallorca: PKW statt Flugzeug:

Eine Gruppe verreist.
OPTION 1:
Flug Berlin – Palma de Mallorca.
OPTION 2:
Autofahrt Berlin – Binz (Rügen).

Ersparnis pro Kopf:
540 kg CO₂-eq/Jahr

Mit Fahrgemeinschaft zur Arbeit statt alleine:

Wechsel von individuellem PKW zu Fahrgemeinschaften (2 Personen). Durchschnittlicher Arbeitsweg von 17,2km pro Strecke, 184 Tage pro Jahr (vier Tage pro Woche)

Ersparnis für 2 Personen:
1.250 kg CO₂-eq/Jahr

Kinder mit Fahrrad statt Auto zur Schule bringen:

Einfache Strecke 950 m, 190 Tage, je hin und zurück fürs Bringen und hin und zurück fürs Abholen.

Ersparnis:
140 kg CO₂-eq/Jahr

Mit ÖPNV statt Auto zur Arbeit:

Durchschnittlicher Arbeitsweg von 17,2km pro Strecke, 184 Tage pro Jahr (vier Tage pro Woche), Umstieg von Auto auf ÖPNV (Straßenbahn, U-Bahn, Linienbus).

Ersparnis:
940 kg CO₂-eq/Jahr

E-Auto statt Verbrenner:

Nutzung Elektro-Pkw statt Benzin-Pkw, jährliche Fahrleistung 12.440 km (dt. Durchschnitt), Strombezug über durchschnittlichen Strommix in Deutschland.

Ersparnis:
1.070 kg CO₂-eq/Jahr

Haus dämmen:

3-Personen-Haushalt, Einfamilienhaus, 110 Quadratmeter, 17.000kWh Heizenergie (Gas) pro Jahr.

Ersparnis pro Kopf:
270 kg CO₂-eq/Jahr

Sparduschkopf einbauen:

Durchschnittliches Duschverhalten (5-mal pro Woche duschen, 38 Grad, 8 Minuten). Wasserdurchfluss hoch (15 Liter) vs. sparsam (6 Liter).

Ersparnis:
306,5 kg CO₂-eq/Jahr

Bei sich und den Eltern Sparduschköpfe einbauen:

Zwei 2-Personen-Haushalte; durchschnittliches Duschverhalten (5-mal pro Woche duschen, 38 Grad, 8 Minuten). Wasserdurchfluss hoch (15 Liter) vs. sparsam (6 Liter).

Ersparnis für 4 Personen:
1.224 kg CO₂-eq/Jahr

Hände mit kaltem Wasser waschen:

14 mal am Tag Händewaschen, je 20 Sekunden lang, je 2 Liter Wasserverbrauch, Warmwasser wird über Strom erhitzt.

Ersparnis:
141 kg CO₂-eq/Jahr

Wäsche mit 30 °C statt 60 °C waschen:

Waschmaschine läuft im 1-Personen-Haushalt zweimal pro Woche, 48 Wochen pro Jahr

Ersparnis:
29 kg CO₂-eq/Jahr

Pflanzen mit Kochwasser gießen statt wegkippen:

3 Liter Wasser pro Woche

Ersparnis:
0,06 kg CO₂-eq/Jahr

Halb so lang duschen:

Durchschnittliches Duschverhalten (5-mal pro Woche duschen, 8 Minuten) auf 4 Minuten pro Duschgang reduzieren

Ersparnis:
341 kg CO₂-eq/Jahr

Müll richtig trennen:

Verpackungsrecycling leistet einen Klimaschutz-Beitrag von 1,95 Mio. Tonnen CO₂-Equivalenten in Deutschland.

Ersparnis pro Kopf:
23,4 kg CO₂-eq/Jahr

Spülmaschine nutzen statt per Hand abspülen:

Einmal täglich den Geschirrspüler nutzen, statt zweimal am Tag per Hand abwaschen.

Ersparnis:
60 kg CO₂-eq/Jahr

Auf Ökostrom umstellen:

Ein-Personen-Haushalt, 47 m², durchschnittlicher Stromverbrauch von 1.700 kWh.

Ersparnis:
710 kg CO₂-eq/Jahr

Die Nachbars- familie für Ökostrom begeistern:

Drei-Personen-Haushalt, Mehrfamilienhaus, durchschnittlicher Stromverbrauch mit elektrischer Warmwasserbereitung, Wechsel von konventionellem Strom zu Ökostrom.

Ersparnis für 3 Personen:
1.470 kg CO₂-eq/Jahr

5 Glühbirnen durch LEDs ersetzen:

5 60-Watt-Glühbirnen durch 8-Watt-LEDs ersetzen. Leuchtdauer 3 Stunden pro Tag, 336 Tage.

Ersparnis:

58 kg CO₂-eq/Jahr

Handyladekabel immer ausstecken:

Ladekabel ausstecken statt 22 Stunden pro Tag im Stand-by.

Ersparnis:

0,36 kg CO₂-eq/Jahr

Halb so viel Geld ausgeben:

Halbierung der Konsumausgaben für Produkte und Dienstleistungen (z.B. Kleidung, Möbel, Konzerte, Waschmittel, Elektronik).

Pro Person bei durchschnittlichem 2-Personen-Haushaltseinkommen (3.100 Euro netto pro Monat)

Ersparnis:

1.290 kg CO₂-eq/Jahr

Keine To-Go-Becher mehr nutzen:

34 Einwegbecher pro Jahr (Durchschnitt)

Ersparnis:

0,6 kg CO₂-eq/Jahr

Auf nachhaltige Bank umstellen:

2.000 Euro auf dem Girokonto einer klimafreundliche statt einer konventionellen Bank anlegen.

Ersparnis:

420 kg CO₂-eq/Jahr (grobe Schätzung)

Täglich 2,5 Stunden weniger streamen (Musik, Video & Games):

Reduktion der durchschnittlichen Streamingnutzung von Jugendlichen (12 bis 19 Jahre) von 34 Stunden auf 17 Stunden pro Woche.

Ersparnis:

17 kg CO₂-eq/Jahr

Smartphone refurbished statt neu kaufen:

Mittelwert der eingesparten CO₂-Emissionen (refurbished vs. neu) von 3.914 Smartphone-Modellen.

Ersparnis:

70,5 kg CO₂-eq/Handy

Im Laden kaufen statt online bestellen:

Die durchschnittlichen 20,4 Onlinekäufe im Jahr statt online im stationären Handel einkaufen (klimaneutral per Fuß oder Fahrrad zum Laden).

Ersparnis:

11,7 kg CO₂-eq/Jahr

Kleidung Second-hand statt neu kaufen:

35 Kleidungsstücke pro Jahr (Jeans, Hosen, Shirts, Pullis, Jacke und Unterwäsche, Schuhe ausgenommen) gebraucht statt neu kaufen.

Ersparnis:

249 kg CO₂-eq/Jahr

Kleidertauschparty in der Schule organisieren:

100 Schüler*innen tauschen auf der Party je 1 Oberteil. Es wird vermieden, dass 100 Oberteile neu gekauft werden

Ersparnis für 100 Personen:

500 kg CO₂-eq/Jahr

Komplett auf Plastikverpackungen verzichten:

Vermeidung des durchschnittlichen Pro-Kopf-Verbrauchs von Kunststoffverpackungen ohne diese durch Glas oder Pappe zu ersetzen (unverpackt oder eigene Verpackungen).

Ersparnis:

49,2 kg CO₂-eq/Jahr

Ersparnis:

kg CO₂-eq/Jahr

Ersparnis:
kg CO₂-eq/Jahr

Ersparnis:
kg CO₂-eq/Jahr

Ersparnis:
kg CO₂-eq/Jahr

Ersparnis:
kg CO₂-eq/Jahr

Ersparnis:
kg CO₂-eq/Jahr

Ersparnis:
kg CO₂-eq/Jahr